

Presseinformation

06. Oktober 2026

**Allgemeiner Deutscher
Automobil-Club e. V.**

Newsroom

Hansastraße 19
80686 München
T +49 89 76 76 54 95
F +49 89 76 76 28 01

aktuell@adac.de

presse.adac.de

Oldtimer-Shuttles bei der „Langen Nacht der Münchner Museen“

München. Geschichte erfahren und auf Zeitreise gehen: Das können Interessierte im wahrsten Sinne des Wortes am 17. Oktober. Im Rahmen der „Langen Nacht der Münchner Museen 2026“ shuttle Oldtimer die Besucher von Museum zu Museum. ADAC Klassik ist mit historischen ADAC Straßenwacht-Fahrzeugen vor Ort und unterstützt gemeinsam mit dem ADAC Südbayern e. V. die Aktion des Rollenden Museums München e. V.

Im Rahmen der „Langen Nacht der Münchner Museen 2026“ verwandelt sich die Landeshauptstadt am 17. Oktober wieder in ein rollendes Freilichtmuseum. Auf der knapp fünf Kilometer langen Strecke zwischen dem Deutschen Museum auf der Museumsinsel an der Isar und dem Verkehrszentrum an der Theresienhöhe pendeln etwa 100 Oldtimer aus sechs Jahrzehnten und machen technisches Kulturgut für alle erlebbar.

Auch in diesem Jahr unterstützt ADAC Klassik gemeinsam mit dem ADAC Südbayern e. V. die Aktion des Rollenden Museums München e. V. Zwei historische ADAC Straßenwacht-Fahrzeuge sind vor Ort im Einsatz: der VW Transporter 1500 (Bj. 1965) und der VW Golf C 1.6D (Bj. 1983). Beide Oldtimer werden im Rahmen eines Langzeit-Praxistests mit den CO₂-neutralen Kraftstoffen E-Fuels und HVO 100 betrieben.

Die „Lange Nacht der Münchner Museen“ bietet am 17. Oktober 2026 von 18 Uhr bis 1 Uhr morgens ein vielfältiges Programm: Über 100 Museen, Sammlungen, Galerien und Kunsträume öffnen ihre Pforten; das Kinderprogramm startet um 14 Uhr. Das Ticket kostet 20 Euro und gilt für alle teilnehmenden Häuser sowie als Fahrkarte für Shuttlebusse und die Oldtimer des „Rollenden Museums“.

Pressekontakt

ADAC e. V., Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de;
Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de